

Call for Contributions
zur Tagung des Centrums für Rhetorik an der Universität Münster
vom 19.-21. September 2024

Mit Polarisierungen umgehen

Wie wollen wir gesellschaftlich mit Polarisierungen umgehen? Im Gespräch wie in den Medien begegnen wir verhärteten Positionen zu zahlreichen Themen. Insbesondere in den sozialen Medien gelangen Meinungsäußerungen Einzelner in eine breite Öffentlichkeit, und tragen oft nicht mehr zur demokratischen Meinungsfindung bei, sondern zur Spaltung.

Die Frage, die sich daraus ergibt, lautet: Wie können wir als Gesellschaft diskurs- und handlungsfähig bleiben? Wie kommen wir dazu, uns gegenseitig zu verstehen, produktiv miteinander zu streiten, unsere Position zu klären oder sogar ein Problem gemeinsam zu lösen? Wie geht man mit Polarisierungen demokratisch um? Antworten soll die Fachtagung des Centrums für Rhetorik, Kommunikation und Theaterpraxis an der Universität Münster im Zusammenwirken mit der Deutschen Gesellschaft für Sprechwissenschaft und Sprecherziehung (DGSS) geben. Die Tagung bietet ein Forum für kommunikative Aspekte von demokratischen Prozessen, Demokratiegestaltung und Demokratielehre in Medien, Politik und Bildung.

Bereits existierende Lösungsansätze von der Mediation über die Bürgerbeteiligung bis hin zu Demokratieprojekten, die konstruktive Debatten strittiger Themen organisieren, sollen als Konzepte vorgestellt, befragt und praktisch erprobt werden. Auch Medienformate aus dem Bereich Print, Funk und Fernsehen, die kontroverse Themen debattieren, dürfen präsentiert, ihre Funktionsweise und Wirkung diskutiert werden.

Sie erforschen Polarisierungen und möchten Ihre Forschungsergebnisse vorstellen? Sie helfen anderen, demokratische Meinungsfindung zu organisieren? Sie bringen Menschen zusammen, um Streit zu überwinden? Sie verfügen über Erfahrungen mit Bürger- oder Demokratieprojekten? Sie verantworten ein Medienformat, in dem strittige Themen publizistisch behandelt werden? Sie schulen oder beraten Menschen, die sich öffentlich mit polarisierenden Themen befassen?

Dann freuen wir uns auf Ihr Angebot zu einem Beitrag, in dem Formen des Dialogs und der Verständigung

- kennengelernt und hinterfragt,
- erprobt und gestaltet,
- entwickelt und diskutiert werden!

Das kann in Form eines Workshops, einer Projektvorstellung, der Vorstellung eines Medienformates oder durch einen Vortrag geschehen – oder auch ein von Ihnen vorgeschlagenes Format des Umgangs mit dem Thema Polarisierung sein.

Zunächst sind vorgesehen (bitte angeben, welches Format gewünscht wird):

- Workshop: Impuls mit Praxis- oder Methodenanteil (90 min, 180 min oder nach Absprache länger)
- Poster: Kurzpräsentation von Projekten auf DIN A0-Postern
- Präsentation eines Medienformates (bitte angeben, welche Technik benötigt wird).
- Vortrag mit anschließender Diskussion (30 min + 15 min)

Tagungsbeiträge sind auf Deutsch oder Englisch willkommen.

Einreichungen: Abstracts (max. 300 Wörter ohne Literaturverzeichnis; dt. oder engl.; anonymisiert als PDF) bis spätestens 2. 5. 2024. Bitte beachten Sie die Hinweise zur Einreichung und reichen Sie Ihr Abstract anonymisiert (ohne Nennung des Namens) als PDF ein. Der Link befindet sich unten.

Tagungsort: Studiobühne der Universität und Philosophikum, Domplatz 23, Münster

Veranstalter: [Centrum für Rhetorik, Kommunikation und Theaterpraxis des Germanistischen Instituts](#) in Kooperation mit der [Deutschen Gesellschaft für Sprechwissenschaft und Sprecherziehung](#).

Wichtige Daten:

Einreichungen von Beiträgen bitte bis 2. 5. 2024

Mitteilung über die Annahme erfolgt bis zum 15. 7. 2024

Einreichung unter <https://indico.uni-muenster.de/event/2462/abstracts/>

Fragen an: rhetorik@uni-muenster.de

Anmeldung zur Teilnahme an der Tagung: <https://www.uni-muenster.de/CfR-Tagung2024/Teilnehmen/index.html>